

# **Prävention: Maßnahmen zur Verhütung von Gewalt**

1. Fassung vom:  
23. Februar 2010

Unterricht/Klasse:	Schulleben:	Außerschulische Angebote:
<u>Klassenregeln:</u> Gemeinsames Festlegen, Unterschrift jedes Schülers, Aushang in der Klasse, Ämterplan	<u>Wir lassen uns helfen:</u> Elternlotsen, Lesepaten, Hausaufgabenhilfe	<u>Arbeitsgemeinschaften:</u> Judo, Trampolin, Fußball, Hockey, Tischtennis, Leichtathletik, Golf, Tennis
<u>Schulordnung:</u> Besprechen in der Klassengemeinschaft, Unterschrift jedes Schülers, Aushang in der Klasse, Bekanntgabe an die Eltern, Rückantwort Schülerakte	<u>Wir unternehmen gemeinsam etwas:</u> Tagesfahrten, Ausflüge, Exkursionen, Klassenfeste, Klassenfahrt 4. Klassen, Übernachtung in der Bücherei oder in der Turnhalle	<u>Safety Kids:</u> von Eltern für Schüler organisiert  <u>NEU: Starke Eltern-starke Kinder:</u> von Eltern für Eltern organisiert
<u>Rituale im Tagesablauf:</u> Gemeinsames Frühstück mit Gespräch oder Vorlesen, Morgenkreis, Abschlussgespräch	<u>Wir kümmern uns um Ordnung:</u> Klassendienst gemäß Ämterplan, Hofdienst: wochen- und klassenweise im Wechsel, Pflege des Schulgartens	<u>Fun Treff (Angebot DRK):</u> Täglich wechselndes Spielangebot am Nachmittag
<u>Streitklärung sofort:</u> Ziel ist, den Klassenfrieden wieder herzustellen und Einsicht zu erwirken, Absprachen treffen	<u>Wir gestalten für andere:</u> Einschulungsfeier, Musikalischer Nachmittag, Theateraufführungen schulintern und öffentlich: in den Klassen/in der Bücherei/bei der Schultheaterwoche, Zirkusvorstellung	<u>Teiga-Treff (Angebot DRK):</u> Montags und donnerstags: Mittagessen, Hausaufgaben und AGs
<u>Schonraum Erstklässlerhof:</u> „Große“ dürfen nicht herein, verstärkte Aufsicht in den ersten Schulwochen, zusätzlich Angebot zur Elternpräsenz	<u>Wir messen uns in Wettbewerben:</u> Mathematik-Olympiade, Känguru- Wettbewerb, Vorlesewettbewerb, Mehrkampf-Cup, Schulmeisterschaften Fußball/Hockey, Ausrichtung des Pokalturniers „Schunter-Cup“, ADAC- Fahrradparcours, Sportfest, Laufabzeichen	
<u>Informationsabende</u> Einbeziehung der Eltern durch themenbezogene Elternabende	<u>Wir achten die Leistung anderer:</u> Vorstellung von Projekten und Referaten, Siegerehrungen	
<u>Unterschiedliche Sozialformen</u> Partner- und Gruppenarbeit im Unterricht, Mannschafts- und Wettspiele im Sportunterricht	<u>Wir feiern zusammen:</u> Schulfest (alle 2 Jahre, im Wechsel in der Schule und auswärts), Sportfest, Weihnachtsfeier, Schwimmfest (4.Klassen)	
<u>Unterrichtsthemen in den Fächern:</u> SU (Wahl zum Klassensprecher ab Klasse 3), DE (div. Themen, siehe Lesebuch „Bausteine“), RE, Faustlos (nur von den ausgebildeten Kolleginnen)	<u>Wir nutzen außerschulische Lernorte und halten uns an dort geltende Regeln:</u> Einführung der Erstklässler in die benachbarte Bücherei und regelmäßige Nutzung: Ausleihe/Bilderbuchkino/Märchenstunde, Museums-/Gotteshausbesuche zu diversen Themen, geführte Exkursionen (SU, RE), Jugendverkehrsschule	<u>Beratung:</u> Individuelle Beratung und Vereinbarungen mit einzelnen Schülern und Eltern, Beratung durch Beratungs-/Förderlehrer(in), systemisches Beratungsteam, Kooperation mit Lotte-Lemke- Schule (Schule für soz. emot. Förderbedarf)

*Grau unterlegte Felder sind verpflichtende Maßnahmen. Einzelne Maßnahmen in den weißen Feldern können in Ausnahmefällen vorübergehend ausgesetzt werden, sollen aber im Regelfall stattfinden.*

## **Schulgelände**

Das Schulgelände der Grundschule Wenden ist weit verzweigt und die Klassen sind jahrgangsweise einzelnen Pavillons bzw. Schulhofanteilen zugeordnet. Das Lessinggymnasium ist mit zur Zeit 10 Klassen auf unserem Gelände vertreten.

Die Grundschule Wenden wird im Zeitraum Sommer 2009 bis Sommer 2010 energetisch grundsaniert. Problematische Bereiche, die bisher nicht genügend ausgeleuchtet wurden, gefährliche Einrichtungen, Eingänge u.s.w. werden neu gestaltet. Die Umbaumaßnahmen werden durch die Schulleitung in Planung und Ausführung eng begleitet und neue Sicherheitsmaßnahmen werden gemeinsam mit dem Kollegium und der Bauleitung (Planungsbüro) und Schulträger (Bauherr) festgelegt.

Auch der Schulhof soll im Anschluss an die oben genannten Maßnahmen kindgemäß umgestaltet werden. Ein Arbeitskreis prüft derzeit mögliche Gestaltungsmöglichkeiten und baut ein Modell.